



Raumstruktur, Landschaftskultur, Regionalkonjunktur

Gemeinsame Regionalplanertagung
Jahreskonferenz CULTURE LANDSCAPES
11. – 12. Juni 2007 Ronneburg/Bogenbinderhalle

Freistaat Thüringen und Land Sachsen-Anhalt
Akademie für Raumforschung und Landesplanung
Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen

Europäische Landschaften zwischen Verwalten,
Erhalten und Gestalten

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Verwendung der beiliegenden Antwortkarte bis 31. Mai 2007 an. Ihre Anmeldung gilt als angenommen und verbindlich, wenn Sie bis 05. Juni 2007 keine Absage erhalten.

Rückfragen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr Postfach 900362 · 99106 Erfurt Ute.Morche@tmbv.Thueringen.de Telefon: (03 61) 3 79 12 56 · Telefax: (03 61) 3 79 12 99

Kosten

Für den Eintritt auf das BUGA-Gelände und die Pausenversorgung wird bei der Anmeldung am Tagungsort ein Beitrag in Höhe von 20 € erhoben. Reisekosten trägt jeder Teilnehmer selbst. Für eventuelle Personen- oder Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie während der Tagung kann keine Haftung übernommen werden.

Übernachtung

Wegen der durch die BUGA bedingten starken Nachfrage

nach Übernachtungsmöglichkeiten wird eine baldige Reservierung angeraten. Dazu können Sie sich wenden an Gera Tourismus e.V. · Heinrichstr. 35 · 07545 Gera info@gera-tourismus.de · www.gera-tourismus.de Telefon: (03 65) 8 30 44 80 oder (03 65) 1 94 33 Telefax: (03 65) 8 30 44 81

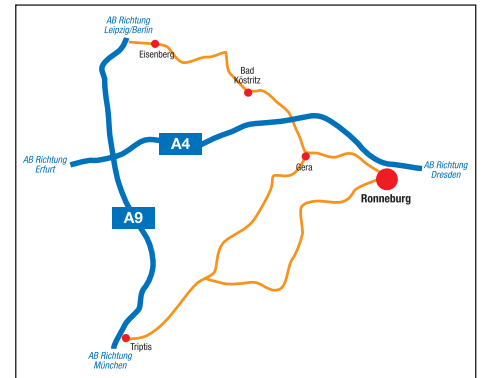
Tagungsort/-büro

Bogenbinderhalle · 07580 Ronneburg Zufahrt Rosa-Luxemburg-Straße. An den Veranstaltungstagen ist das Tagungsbüro über Telefon: (01 74) 3 21 39 90 erreichbar.

Verkehrsverbindungen

Ronneburg ist sowohl mit der Eisenbahn als auch mit dem PKW gut anfahrbar. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen. Die Stadt liegt an der Bahnstrecke Gera–Glauchau, Verbindungen und Ankunftszeiten unter www.bahn.de. Die Bogenbinderhalle ist vom Ronneburger Bahnhof zu Fuß in zwei Minuten gut erreichbar. Autofahrer benutzen die Bundesautobahn A4/E40 (Erfurt–Dresden) bis Abfahrt Ronneburg. Danach über die Bundesstraße B7 (Gera–Altenburg) nach Ronneburg bis

zur Bogenbinderhalle. Am Tagungsort stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung.



Informationen

Weitere Informationen zur Region, zur Anreise, zu Übernachtungsmöglichkeiten, Kulturangeboten etc. finden Sie unter www.ronneburg.de, www.gera.de oder www.buga2007.de.

Landchaften sind eine von vielen Generationen geprägte kulturelle Leistung. In der Einheit aber auch im Kontrast von und unbedeutenden Räumen üben sie von jeher eine besondere Anziehungskraft aus: Sie sind als Ergebnis und Voraussetzung des Zusammenspiels von Natur, Wirtschaft und Gesellschaft gestaltet Heimat der Menschen. Das gilt in besonderer Weise für die dicht bestedelten Räume Mitteleuropas. Seit Jahrzehnten vollzieht sich jedoch ein schneller Wandel der Kulturlandschaften. Ihre Sicherung und Weiterentwicklung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung stellt eine große Herausforderung dar. Dies hat europaweit zu einem wachsenden Interesse an der Steuerung der Kulturlandschaftsentwicklung geführt. Als Teil unseres Erbes, als Gegenstand raumbedeutsamer Aktivitäten und aus Verantwortung für kommende Generationen rücken Landschaften auf europäischer (Europäisches Raumentwicklungskonzept, Europäische Landschaftskonvention), nationaler (Leitbilder und Handlungsstrategien) und regionaler Ebene (Regionalpläne, Entwicklungskonzepte) immer stärker in den Blickpunkt der räumlichen Planung. Neben ordnenden Vorgaben der überörtlichen Planung müssen dabei verstärkt Möglichkeiten erschlossen werden, über das Zusammenwirken aller beteiligten Akteure aus Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft Kulturlandschaften noch wirksamer als weichen Standortfaktor in die Regionalentwicklung zu integrieren. Die Tagung will Forscher, Planer und Akteure aus mehreren europäischen Staaten zusammenführen und über den Austausch von Erfahrungen sowie guter Beispiele einen Beitrag dazu leisten, dass der Wert von Kulturlandschaften stärker wahrgenommen und für die Regionalentwicklung nutzbar gemacht wird. Durch die Verbindung der Thüringer Regionalplanertagung mit der Jahreskonferenz des INTERREG IIB – Projekt CULTURE LANDSCAPES (mit Partnern aus Thüringen, Polen, Österreich, Rumänien und der Ukraine) bekommt diese Veranstaltung eine besondere Bedeutung und weitreichende Funktion.



INTERREG IIB CADSES



Montag, 11. Juni 2007

Plenum I – Kulturlandschaften bewusst machen

Moderation: Rüdiger Sauerbrey, Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr

10:00 Uhr **Kulturlandschaften managen – ein neues Leitbild?**

Prof. Dr. Martin Rosenfeld, Leiter der LAG Südost der ARL, Institut für Wirtschaftsforschung Halle/Saale

10:25 Uhr **Kulturlandschaften bewahren – Natur- oder Kulturerbe?**

Prof. Dr. Klaus Richter, Hochschule Anhalt (FH), Bernburg

10:50 Uhr **Kulturlandschaften erhalten – Vision oder Motivation?**

Dr. Manfred Kühl, Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung (IRS)

14:45 Uhr **Diskussion**

15:05 Uhr **Kaffeepause**

Exkursion – Bundesgartenschau BUGA 2007 Gera/Ronneburg

Moderation: Frank Täger, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt

15:35 Uhr **BUGA 2007 – von der Idee zur Umsetzung**

Prof. Dr. Hans Schmigalla, Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen

16:00 Uhr **BUGA 2007 – vom Event zum Regionalpark**

Dr. Ernst-Hermann Kubitz, Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 GmbH

Kulturlandschaftsentwicklung in Mitteleuropa – Erfahrungen und Eindrücke aus ...

10:40 Uhr **... Polen**

Dr. Jacek Pijanowski, Landwirtschaftsakademie Krakau

11:00 Uhr **... der Tschechischen Republik**

Martina Paskova, Tschechisches Umweltministerium

11:20 Uhr **... Slowenien**

Natasa Bratina Jurkovic, Slowenisches Ministerium für Umwelt und Raumplanung

11:40 Uhr **... der Slowakei**

Pavlina Misikova, Slowakisches Ministerium für Umwelt

12:00 Uhr **... Ungarn**

Prof. Laszlo Kollanyi, Corvinus Universität Budapest

11:15 Uhr **Kulturlandschaften gestalten – Anspruch oder Realität?**

Prof. Dr. Catrin Schmidt, Technische Universität Dresden

11:40 Uhr **Diskussion**

12:15 Uhr **Mittagspause/Imbiss**

Plenum II – Kulturlandschaften regional entwickeln

Moderation: Edgar Dally, Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen

13:00 Uhr **Kulturlandschaften in Thüringen – Gunst oder Last?**

Andreas Trautvetter, Thüringer Minister für Bau und Verkehr

16:25 Uhr **Besuch/Führung Neue Landschaft Ronneburg**

19:00 Uhr **Empfang der Präsidentin der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen**

Dienstag, 12. Juni 2007 (in Deutsch und Englisch)

Plenum III – Kulturlandschaften europäisch betrachten

Moderation: Dr. Gerhard Overbeck, Akademie für Raumforschung und Landesplanung

08:30 Uhr **Inwertsetzung von Landschaften – Anliegen der Europäischen Landschaftskonvention**

Maguelonne Déjeant-Pons, Abteilung Kulturerbe, Landschaft und Raumplanung des Europarates

12:20 Uhr **Diskussion**

12:40 Uhr **Mittagspause/Imbiss**

Plenum IV – Kulturlandschaften kooperativ gestalten

Moderation: Dr. Burkardt Kolbmüller, INTERREG IIIB – CULTURE LANDSCAPE

13:40 Uhr **Gartenträume – Landschaften inszenieren**

Maik Grawenhoff, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt

14:00 Uhr **Energie- und Wasserlandschaft Lausitz – Potentiale nutzen**

Prof. Dr. Rolf Kuhn, Internationale Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land

13:25 Uhr **Planung von Kulturlandschaften – ein Auftrag der Regionalplanung**

Andreas Vetter, Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung (IRS)

13:45 Uhr **Kulturlandschaft im Wandel – ein Revier wird zur Tourismusregion**

Thies Schröder, Ferropolis GmbH Gräfenhainichen

14:05 Uhr **Kulturlandschaft Stadt – Verlust der Mitte**

Dr. Ernst Isensee, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt

14:25 Uhr **Mittleres Saaletal – eine bedeutende Kulturlandschaft Europas**

Wolfram Stock, Architekturbüro Stock und Partner, Jena

08:55 Uhr **Kulturlandschaften – Teil der europäischen territorialen Zusammenarbeit**

Dr. Welf Selke, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

09:15 Uhr **Europäische Landschaftskonvention – Impulse für die Kulturlandschaftsentwicklung**

Dr. Gernot Stöglehner, Universität für Bodenkultur Wien

09:30 Uhr **Entwicklung von Kulturlandschaften – Aufgabe der europäischen Zivilgesellschaft**

Dr. Bas Pedroli, Landscape Centre, ALTERRA Wageningen, Niederlande

09:50 Uhr **Diskussion**

10:10 Uhr **Kaffeepause**

14:20 Uhr **Region Leipzig – Landschaften entwickeln**

Heike König und Frank Trepke, Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

14:40 Uhr **Gemeinsam handeln – Landschaften verbinden**

Dr. Karl-Heinz Daehre, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg

15:00 Uhr **Abschluss und Ausblick**

Im Anschluss an die Tagung findet ein interner Workshop zur Vorbereitung eines transnationalen Projektes für den Zeitraum 2008 bis 2011 statt. Hierzu ergehen gesonderte Einladungen.